



PAPILLON - M2084

GEFÜTTERTER SCHWALBENSCHWANZ-MANTEL UND GEFÜTTERTER KURZMANTEL

Die gefütterten Mäntel haben Prinzessnähte, einen Reverskragen, gekräuselt eingesetzte Ärmel und rückwärtsartige Laschen-Varianten. **A:** Mit dekorativen Knöpfen, rückwärtsartigen Zipfeln, mit Druckknopf- und Knopfverschluss. **B:** Mit gefältelem unteren Rückenpanel, gefältelem unteren Ärmeln, mit Druckknopf und gekauftem dekorativem Verschluss, mit gekauften Borten.

BENÖTIGTES MATERIAL

STOFFE:

Anzugstoffe, Woll-Crêpe, Woll-Flanell, Gabardine, Seiden-Dupioni. **Futter:** Charmeuse, Crêpe de Chine, Seide, Futterstoff.

AUSSERDEM:

A: 1,3 cm breites doppelt gefalztes Schrägband, ein mittlerer Druckknopf, je 8 Knöpfe mit Steg (1,5 cm und 2,2 cm).

B: 1,3 cm breites doppelt gefalztes Schrägband, ein mittlerer Druckknopf, zwei dekorative Hakenverschlüsse, 1,5 cm breite Spitzenborte - 1 m, 15 cm breite Spitzenborte - 2,70 m, 1,5 cm breite elastische Borte - 1,90 m.

EINHALTEN - Entlang der Nahlinie mit langem Geradstich der Maschine nähen. Die Fadenenden so stark anziehen, dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich nähen. Die Enden anziehen, so dass die Längen der beiden Stoffstücke übereinstimmen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen, bügeln, Mehrweite, wo nötig, einhalten. Saumzugaben wieder auffalten. Schnittkanten in den gebügelt Bruch legen; bügeln. Entlang des ersten Bruchs wieder einschlagen; steppen.

SAUMSTICH - Die Nadel durch die Bruchkante ziehen, dann einen Faden auf der Unterseite fassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand von der Nahlinie normalerweise 13 mm von der Schnittkante entfernt steppen.



UNTERSTEBBEN - Beleg oder untenliegendes Kleidungsstück auffalten. Dieses Stoffstück knappkantig auf die Nahtzugabe steppen.

MANTEL A, B

- 1 VORDERTEIL
- 2 SEITLICHES VORDERTEIL
- 3 RÜCKENTEIL
- 4 LASCHE A
- 5 SEITLICHES RÜCKENTEIL
- 6 ZIPFEL A
- 7 ZIPFEL A
- 8 UNTERES RÜCKENTEIL B
- 9 OBERKRAGEN
- 10 REVERS
- 11 UNTERKRAGEN
- 12 UNTERES REVERS
- 13 RÜCKWÄRTIGES FUTTER
- 14 VORDERER ÄRMEL A
- 15 RÜCKWÄRTIGER ÄRMEL A
- 16 UNTERÄRMEL B
- 17 ÄRMEL B
- 18 LASCHE B

VIEW=MANTEL A

Schnitt-Teile: 1,2,3,4,5,6,7,9,10,11,12,14 & 15

WIDTH=115 cm

mit und ohne Strichrichtung

Größen 6-8-10-12-14

WIDTH=115 cm

mit und ohne Strichrichtung

Größen 16-18-20-22

WIDTH=150 cm

mit und ohne Strichrichtung

Größen 6-8-10

WIDTH=150 cm

mit und ohne Strichrichtung

Größen 12-14-16-18-20-22

VIEW=FUTTER A



Schnitt-Teile: 2,5,6,7,13,14 & 15

WIDTH=115 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen

WIDTH=150 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=MANTEL B
Schnitt-Teile: 1,2,3,5,8,9,10,11,12,16,17 & 18

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 6-8-10-12

WIDTH=115 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 14-16-18-20-22

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 6-8-10-12

WIDTH=150 cm
mit und ohne Strichrichtung
Größen 14-16-18-20-22
VIEW=FUTTER B
Schnitt-Teile: 2,5,13 & 17

WIDTH=115 cm
ohne Strichrichtung
Größen 6-8-10-12-14

WIDTH=115 cm
ohne Strichrichtung
Größen 16-18-20-22

WIDTH=150 cm
ohne Strichrichtung
alle Größen
VIEW=NÄH-EINLAGE A,B
Schnitt-Teile: 1,11 & 12



WIDTH=46 - 51 cm
alle Größen

HINWEIS: Modell A ist dargestellt, wenn nicht anders angegeben.

MANTEL A, B / VORDER- UND RÜCKENTEIL

1. Die EINLAGE (1) auf die linke Seite von zwei VORDERTEILEN (1) entlang der Nahtlinien heften. Die Ecken der Einlage wie gezeigt zurückschneiden.

Tipp: Waschen Sie Ihre Einlage vor, um eine Blasenbildung der Einlage zu vermeiden, wenn die Einlage mehr einläuft als der Stoff. Verwenden Sie Dampf zum "Vorwaschen" bei einer Näh-Einlage. Aufbügelfähige Einlage wird in heißes, nicht-kochendes Wasser gelegt. Wenn das Wasser abkühlt, wird das überschüssige Wasser durch sanftes Ausdrücken aus der Einlage herausgedrückt und die Einlage zum Lufttrocknen aufgehängt. Die Teile, die direkt am Körper liegen, werden mit Einlage verstärkt, z.B. Belege oder der Unterkragen.

Die Seitenkanten der Vorderteile oberhalb des unteren Passzeichens wie gezeigt mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

2. Ein SEITLICHES VORDERTEIL (2) auf die Seitenkante der verstärkten Vorderteile aufstecken, das Vorderteil, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Steppen. Nahtzugaben in das seitliche Vorderteil bügeln. (Verbleibende Vorderteile werden als Beleg verwendet.)

3. Den Abnäher im RÜCKENTEIL (3) steppen. Zur Mitte bügeln.

4. Die Rückenteile entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen. Die Seitenkanten wie gezeigt mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

MANTEL A / RÜCKWÄRTIGE LASCHE UND ZIPFEL

1. Rechts auf rechts die LASCHE (4) entlang der Faltnie falten. Entlang der Längskante und des Endes ohne großem Punkt steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

2. Lasche auf rechts wenden; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.



3. Von außen die Laschen auf die Seitenkanten des Rückenteils aufstecken, die großen Punkte treffen aufeinander, die Enden sind bündig mit den Schnittkanten. Heften.

Die linke Lasche über die rechte legen, die Mitten treffen aufeinander. Die Teile entlang der Knopfmarkierungen punktuell aufeinander nähen.

4. Das SEITLICHE RÜCKENTEIL (5) auf die Seitenkanten des Rückenteils aufstecken, das Rückenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Steppen. Nahtzugaben in das seitliche Rückenteil bügeln.

5. Die ZIPFEL (6) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen, dabei am Quadrat enden.

Die ZIPFEL (7) auf die Seitenkanten des Zipfels 6 wie gezeigt aufsteppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

6. Die Oberkante der Zipfel auf die Unterkante des Rückenteils aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.

7. Die Schulter- und Seitennähte schließen, dabei wie gezeigt an den kleinen Punkten enden. Nahtzugaben in das Vorderteil bügeln.

MANTEL B / UNTERES RÜCKENTEIL

1. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an der Unterkante des UNTEREN RÜCKENTEILS (8) arbeiten.

2. Die Falten an der Oberkante des unteren Rückenteils arbeiten: von außen das Nähgut entlang der Linien mit den kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. An den Oberkanten heften.

3. Ein Stück von der 15 cm breiten Spitzenborte gemäß dem Papierschnitt für das untere Rückenteil 8 zuschneiden, die Innenkante der Spitzenbögen liegt entlang der Unterkante. Markierungen übertragen.



4. Falten an der Oberkante der Borte wie gezeigt arbeiten.

5. Die rechte Seite der Borte auf die linke Seite des unteren Rückenteils aufstecken. Wenn die Seitenkante der Borte über das Quadrat am unteren Rückenteil hinausreicht, wird die Oberkante der Borte wie gezeigt in Falten gelegt, so dass die Unterkanten bündig sind. Die Schnittkanten an den Seiten- und Oberkanten aufeinander heften. Die Oberkante des unteren Rückenteils zwischen den Nahtlinien EINHALTEN.

6. Rechts auf rechts das untere Rückenteil auf die Unterkante des Rückenteils aufstecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.

7. Das SEITLICHE RÜCKENTEIL (5) auf die Seitenkanten des Rückenteils und unteren Rückenteils aufstecken, das Rückenteil, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Bis zum Quadrat steppen. Nahtzugaben ins seitliche Rückenteil bügeln.

8. Die Schulter- und Seitennähte schließen, siehe Zeichnung. Nahtzugaben in das Vorderteil bügeln.

MANTEL A, B / KRAGEN

1. Die Mantel-Ausschnittkante zwischen den großen Punkten wie gezeigt mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

2. Die OBERKRAGEN-Teile (9) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.

3. Die REVERS-Teile (10) auf den Oberkragen aufsteppen, dabei wie gezeigt an den kleinen Punkten enden. Nahtzugaben zurückschneiden.

4. Die EINLAGE auf die linke Seite des UNTERKRAGENS (11) und auf die UNTEREN REVERS-Teile (12) entlang der Nahtlinien heften.



5. Die Unterkragen-Teile entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen.
6. Die unteren Reverssteile auf den Unterkragen aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander. Steppen, dabei an den kleinen Punkten enden. Nahtzugaben zurückschneiden.
7. Rechts auf rechts den Oberkragen samt Revers auf den Unterkragen und das untere Revers aufstecken, die Nähte und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander. Die Außenkanten zwischen den großen Punkten steppen, dabei die Naht an den kleinen Punkten unterbrechen und den Unterkragen mit unterem Revers entsprechend stark dehnen. Nahtzugaben zurückschneiden.
8. Den Kragen und das Revers auf rechts wenden; bügeln. Die Schnittkanten aufeinander heften.
9. Modell B: Von außen die 1,5 cm breite geflochtene Borte auf die fertigen Kanten des Oberkragens und des Revers aufstecken, die Mehrweite an den Ecken wie gezeigt falten. Knappkantig zu beiden Längskanten der Borte steppen. Die Ecken mit SAUMSTICH annähen.
10. Den Kragen und das Revers mit den rechten Seiten oben liegend auf den Mantel aufstecken, die Passzeichen treffen aufeinander, die Mantel-Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften.

MANTEL A, B / BELEGE UND FUTTER

1. Das seitliche vordere FUTTER (2) auf die Seitenkante des vorderen Belegs aufstecken, den vorderen Beleg, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Steppen. Nahtzugaben in das seitliche vordere Futter bügeln.
2. Die Abnäher im RÜCKWÄRTIGEN FUTTER (13) steppen. Zur Mitte bügeln. Die Seitenkanten wie gezeigt mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.



34 3. Die Falte im rückwärtigen Futter arbeiten: von innen die rückwärtigen Faltenlinien aufeinander legen; heften. Entlang der Steplinien ober- und unterhalb der oberen und unteren kleinen Punkte steppen.

4. Die Falte in das rechte Rückenteil bügeln. An den Ober- und Unterkanten heften.

MANTEL A / FERTIGSTELLEN UND FUTTER ANSETZEN

1. Das seitliche rückwärtige FUTTER (5) auf die Seitenkanten des rückwärtigen Futters aufstecken, das rückwärtige Futter, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Steppen. Nahtzugaben in das rückwärtige Futter bügeln.

2. Das Zipfel-FUTTER (6) entlang der rückwärtigen Mitte aufeinander steppen, dabei am Quadrat enden.

Das Zipfel-FUTTER (7) auf die Seitenkanten des Zipfelfutters 6 wie gezeigt aufsteppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

3. Die Oberkante des Zipfelfutters auf die Unterkante des rückwärtigen Futters aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugaben in das rückwärtige Futter bügeln.

4. Das rückwärtige Futter auf den vorderen Beleg aufsteppen, die Schulter- und Seitennähte schließen, dabei wie gezeigt an den kleinen Punkten enden. Nahtzugaben in das vordere Futter bügeln.

5. Den Beleg und die Futter-Ausschnittkante zwischen den großen Punkten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

6. Rechts auf rechts den Beleg und das Futter auf den Mantel aufstecken, der Kragen ist zwischengefasst, die Nähte und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander, den Beleg und die Futter-Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Entlang der Außenkanten steppen, dabei das Nähgut an den Ecken entsprechend drehen und die Naht am Quadrat und den kleinen Punkten wie gezeigt entsprechend unterbrechen. Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden. Beleg und Futter so weit wie möglich UNTERSTEPPEN.



Tipp: Zum Drehen die Nadel in den Stoff einstechen lassen, Nähfüßchen anheben und Stoff drehen. Nähfuß wieder absenken und weiter steppen.

7. Beleg und Futter durch eine Armausschnitt-Öffnung nach innen legen, den Kragen nach außen legen; bügeln. Die Armausschnittkanten aufeinander heften.

MANTEL B / FERTIGSTELLEN UND FUTTER ANSETZEN

1. Die Nahtzugaben an der Unterkante des rückwärtigen Futters einschlagen; bügeln.

2. Das seitliche rückwärtige FUTTER (5) auf die Seitenkanten des rückwärtigen Futters aufstecken, das rückwärtige Futter, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Steppen. Nahtzugaben zum seitlichen Rückenteil bügeln, die restlichen seitlichen rückwärtigen Nahtzugaben wie gezeigt einschlagen.

3. Das rückwärtige Futter entlang der Schultern und Seiten auf den vorderen Beleg und die Futterteile wie gezeigt aufsteppen.

4. Den Beleg und die Futter-Ausschnittkante zwischen den großen Punkten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.

5. Rechts auf rechts den Beleg und das Futter auf den Mantel aufstecken, der Kragen ist zwischengefasst, die Nähte und Passzeichen treffen entsprechend aufeinander, den Beleg und die Futter-Ausschnittkante, wo nötig, entsprechend einschneiden; heften. Entlang der Außenkanten steppen, dabei das Nähgut an den Ecken entsprechend drehen und an den Quadraten enden.

Nahtzugaben und Ecken zurückschneiden. Beleg und Futter so weit wie möglich UNTERSTEPPEN.

6. Beleg und Futter durch eine Armausschnitt-Öffnung nach innen legen, den Kragen nach außen legen; bügeln. Die Armausschnittkanten aufeinander heften.



7. Die umgebügeltten Kanten des rückwärtigen Futters wie gezeigt auf den Nähten mit SAUMSTICH annähen.

MANTEL A / ÄRMEL

8. Den VORDEREN ÄRMEL (14) rechts auf rechts entlang der rückwärtigen Kante auf den RÜCKWÄRTIGEN ÄRMEL (15) steppen, die Passzeichen treffen aufeinander.

9. Die verbleibende Ärmelnaht schließen.

10. 3,2 cm Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zum Bruch heften. Annähen. Bügeln.

11. Den FUTTER-Ärmel ebenso vorbereiten, die Schritte für den Saum ignorieren.

12. Links auf links den Futterärmel über den Ärmel ziehen, die oberen Schnittkanten sind bündig. Heften. Die Oberkante zwischen den kleinen Punkten wie gezeigt EINKRÄUSELN.

13. Rechts auf rechts den Ärmel auf die Armausschnittkante aufstecken, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Die Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

14. 1,5 cm Zugaben an der Futterärmelunterkante einschlagen und die Bruchkante 1,5 cm unterhalb der Saumschnittkante auflegen; mit SAUMSTICH annähen. (HINWEIS: Eine Bewegungsfalte hat sich gebildet.)

15. Die Armausschnittnahtzugaben mit doppelt gefalztem Schrägband einfassen, die schmalere Kante liegt auf der Mantelseite, die Enden 6 mm einschlagen und diese sich an der Seitennaht treffen lassen. Knappkantig zur Innenkante steppen. Die Enden mit SAUMSTICH annähen.



MANTEL B / ÄRMEL

1. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an der Unterkante des UNTEREN ÄRMELS (16) arbeiten.
2. Die Falten an der Oberkante des unteren Ärmels arbeiten: von außen das Nähgut entlang der Linien mit den kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. An den Oberkanten heften.
3. Mit dem Papierschnitt für den unteren Ärmel 16 zwei Stücke von der 15 cm breiten Spitzenborte zuschneiden, die Innenkante der Bögen liegt entlang der Unterkante. Mit der Papierseite oben aufliegend die Markierungen auf ein Teil der Spitzenborte übertragen. Papierschnitt herumdrehen und die Markierungen auf den anderen Teil der Spitzenborte übertragen.
4. Die Falten an der Oberkante der Borte wie gezeigt arbeiten.
5. Die rechte Seite der Borte auf die linke Seite des unteren Ärmels aufstecken. Die Schnittkanten entlang der Seiten und der Oberkante aufeinander heften. Die Oberkante des unteren Ärmels zwischen den Nahtlinien EINHALTEN.
6. Rechts auf rechts den unteren Ärmel auf die Unterkante des ÄRMELS (17) aufstecken. Mehrweite gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Die Nahtzugaben zum Ärmel bügeln.
7. Die Ärmelnaht steppen, weiter zum unteren Ärmel steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.
8. Die Naht am FUTTER-Ärmel schließen.
9. Die Nahtzugaben an der Unterkante des Futterärmels einschlagen; bügeln. Die umgebügelte Nahtzugabe auf 1 cm zurückschneiden.



10. Links auf links den Futterärmel über den Ärmel ziehen, die oberen Schnittkanten sind bündig. Heften. Die Oberkante zwischen den kleinen Punkten wie gezeigt EINKRÄUSELN.

Die untere umgebügelte Kante des Futterärmels auf der unteren Ärmelnaht mit SAUMSTICH aufnähen.

11. Rechts auf rechts den Ärmel in den Armausschnitt einsetzen, der große Punkt trifft auf die Schulternaht. Die Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben zurückschneiden.

12. Die Armausschnittnahtzugaben mit doppelt gefalztem Schrägband einfassen, die schmalere Kante liegt auf der Mantelseite, die Enden 6 mm einschlagen und diese sich an der Seitennaht treffen lassen. Knappkantig zur Innenkante steppen. Die Enden mit SAUMSTICH annähen.

MANTEL A / FERTIGSTELLEN

1. Ein Knopfloch am rechten Vorderteil an der Markierung wie gezeigt arbeiten.

Die 2 cm Knöpfe auf das rechte und linke Vorderteil an den Markierungen aufnähen.

2. Von innen die männlichen Teile des großen Druckknopfs auf das rechte Vorderteil unter den unteren Knopf wie gezeigt aufnähen.

Das rechte Vorderteil über das linke legen, die Mitten treffen aufeinander. Die Position für den weiblichen Teil des Druckknopfs am linken Vorderteil anzeichnen. Druckknopf annähen.

3. Die 1,5 cm Knöpfe auf die rückwärtige Lasche an den Knopfmarkierungen aufnähen.

4. Die 1,5 cm Knöpfe auf den vorderen Ärmel an den Knopfmarkierungen aufnähen.



MANTEL B / FERTIGSTELLEN

1. Mit den rechten Seiten oben liegend die Spitzenborte auf die Längskanten einer LASCHE (18) aufstecken, die Bogenkanten der Borte zeigen zur Mitte der Lasche. Entlang der Nahtlinie heften. Die überstehende Spitze bündig mit den Schnittkanten der Lasche zurückschneiden.
2. Rechts auf rechts die Laschen aufeinander steppen, dabei eine Öffnung offen lassen. Nahtzugaben zurückschneiden.
3. Lasche auf rechts wenden; bügeln. Die Öffnung mit SAUMSTICH schließen.
4. Von außen die Lasche auf das untere Rückenteil aufstecken, mittig über die Naht, die Mitten treffen aufeinander. An den großen Punkten punktuell annähen.
5. Die dekorativen Klipse sicher an der Lasche anbringen, mittig wie gezeigt an den großen Punkten.
6. Von außen den männlichen Teil des großen Druckknopfs wie gezeigt auf das linke Vorderteil aufnähen.

Das rechte Vorderteil über das linke legen, die Mitten treffen aufeinander. Die Position für den weiblichen Teil des Druckknopfs am linken Vorderteil anzeichnen. Druckknopf annähen.
7. Druckknopf schließen. Die dekorativen Klipse sicher am rechten Vorderteil und am linken seitlichen Vorderteil wie gezeigt anbringen.
8. Die 1,5 cm breite Spitzenborte auf den unteren Ärmel aufstecken, die gerade Kante liegt entlang der Naht, die Enden 6 mm einschlagen und diese sich an der Unterarmnaht treffen lassen. Die gerade Kante und die Enden sicher per Hand annähen.



COSPLAY
by McCALLS®

Größen-Kombination A5(6-8-10-12-14), E5(14-16-18-20-22)

GRÖSSE	6	8	10	12	14	16	18	20	22	
A 115cm***	2.2	2.3	2.4	2.4	2.6	2.9	2.9	3.0	3.0	m
150cm***	1.8	1.8	1.8	2.0	2.0	2.1	2.1	2.1	2.1	
Futter A										
115cm***	1.8	1.8	1.8	1.8	1.8	1.9	1.9	1.9	2.0	
150cm***	1.4	1.5	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.6	1.6	
B 115cm***	2.2	2.2	2.2	2.2	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	m
150cm***	1.5	1.5	1.6	1.6	2.0	2.0	2.0	2.0	2.1	
Futter B										
115cm***	1.1	1.1	1.1	1.1	1.2	1.4	1.4	1.4	1.5	
150cm***	1.0	1.0	1.0	1.1	1.1	1.1	1.2	1.2	1.2	
NÄH-EINLAGE A, B										
46, 51cm	1.4	1.4	1.4	1.5	1.5	1.5	1.6	1.6	1.6	m

*Mit Strichrichtung **Ohne Strichrichtung ***Mit oder ohne Strichrichtung

FERTIGE KLEIDUNGSMASSE (cm)

Maß auf Brustlinie

A, B 88 90 93 97 102 107 112 117 122

Rückwärtige Länge ab Halsansatz

A 105 106 107 107 108 109 109 110 110

B 50 50 51 52 52 53 54 54 55

Rückwärtige Länge ab Taille

A 66 66 66 66 66 66 66 66 66

B 10 10 10 10 10 10 10 10 10